

Wie entsteht der Strompreis in Spreitenbach?

Der Strompreis ist das Ergebnis aus verschiedenen Faktoren. Er wird von der Energieerzeugung über die Netzinfrastruktur bis hin zu politischen Entscheidungen beeinflusst.

Aus welchen Komponenten setzt sich der Strompreis zusammen?

Die Kosten und deren prozentuale Verteilung werden anhand einer kWh im Hochtarif KN (Strombezüger < 50'000 kWh/Jahr) aufgezeigt. Eine kWh kostet den Kunden im Jahr 2024 28.13 Rappen exkl. MwSt.

(1) Energietarif:

Preis für die Produktion und Lieferung des Stroms bis nach Spreitenbach.

(2) Netznutzungstarif:

Preis für die Nutzung des Stromnetzes in Spreitenbach. Die Einnahmen werden für den Unterhalt und den bedarfsgerechten Ausbau verwendet.

(3) Systemdienstleistungen Swissgrid:

Die nationale Netzgesellschaft Swissgrid sorgt dafür, dass die benötigte und die gelieferte Menge Strom im Gleichgewicht bleiben und die Stromversorgung in der Schweiz zuverlässig funktioniert.

(4) Bundesabgabe (Stromreserve):

Diese 2024 neu eingeführte Abgabe deckt die Kosten für die Massnahmen des Bundes, um eine Strommangellage im Winter zu vermeiden.

(5) Abgabe und Leistung an das Gemeinwesen:

Damit wird die Gemeinde Spreitenbach dafür entschädigt, dass Leitungen in öffentlichem Grund verlegt werden dürfen (Konzessionsabgabe).

(6) Bundesabgabe (Netzzuschlag):

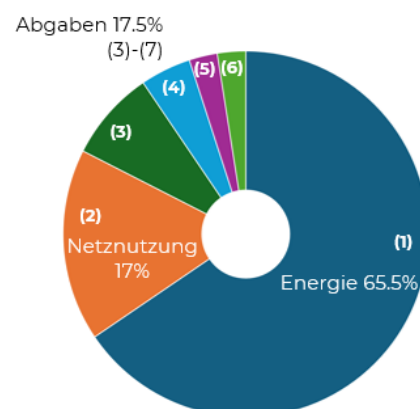
Die Einnahmen dieses Zuschlags verwendet der Bund hauptsächlich dafür, die Stromproduktion aus erneuerbaren Energien zu fördern.

Somit entfallen 82.5% der Kosten auf den Energietarif und die Netznutzung. Auf die verbleibenden 17.5% hat die EVS keinen Einfluss. Den Kunden werden zusätzlich pro Monat 9.50 CHF für die Zählermiete verrechnet.

Wie beschafft Spreitenbach die notwendige Energie?

Die EVS kauft die Energie über einen Händler an der Strombörse in Übereinstimmung mit einer klaren Einkaufsstrategie ein. Die Energiebeschaffung erfolgt mit einigem zeitlichen Vorlauf. Im Frühjahr / Sommer 2024 wird der geschätzte Bedarf für 2025 eingekauft, sodass die Tarife für 2025 fristgerecht am 31. August 2024 kommuniziert werden können. Gleichzeitig wird aber schon Energie für 2026 und 2027 beschafft.

Zusammensetzung Strompreis



(1) Energie:	65.5% - 18.45 Rp/kWh
(2) Netznutzung:	17.0% - 4.70 Rp/kWh
(3) Swissgrid:	2.5% - 0.75 Rp/kWh
(4) Stromreserve:	4.5% - 1.20 Rp/kWh
(5) Gemeinwesen:	2.5% - 0.73 Rp/kWh
(6) Netzzuschlag:	8.0% - 2.30 Rp/kWh
Total	28.13 Rp/kWh

Welche Faktoren beeinflussen den Energiepreis?



(1) Gaspreis:

Der Gaspreis beeinflusst die Handelspreise für Strom, weil in Europa ein beträchtlicher Teil des Stroms in Gaskraftwerken produziert wird (Peak-Energie).



(2) Wetter:

Die Niederschlagsmenge wirkt sich auf die Wasserstände in Flüssen und Stauseen aus und somit auf die produzierte Menge Strom aus Wasserkraft.



(3) Französische Kernkraftwerke:

Sie spielen eine wichtige Rolle für die Energieversorgung in Westeuropa. Fallen viele davon aus, etwa wegen Wartungsarbeiten oder technischen Problemen, fehlt dieser Strom.



(4) CO2-Preis:

Die Preise für die europäischen CO2-Zertifikate sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Dies verteuert die Produktion von Strom aus fossilen Quellen.



(5) Wirtschaftliche und geopolitische Entwicklungen:

Die wirtschaftliche Entwicklung beeinflusst die Nachfrage nach Strom und damit den Strompreis. Ebenso können geopolitische Entwicklungen den Strompreis stark beeinflussen.

Spreitenbach beliefert die Kunden mit 100% Wasserstrom. Wieso hat der Gaspreis Auswirkungen auf unseren Strompreis?

Der Strom wird von verschiedenen Produzenten aus allen möglichen Energiequellen eingekauft. Im Frühjahr müssen für die Energie des vergangenen Jahres Herkunftsnachweise (HKN) beschafft werden. Für die gesamte bezogene Energie in Spreitenbach werden HKN von "mindestens" Wasserkraft oder höherwertige (z.B. Solarenergie) beschafft. Dieses Vorgehen ist vom Gesetzgeber vorgeschrieben.

Wie entwickelt sich der Strompreis bei einer Ausgliederung des EVS in eine Aktiengesellschaft?

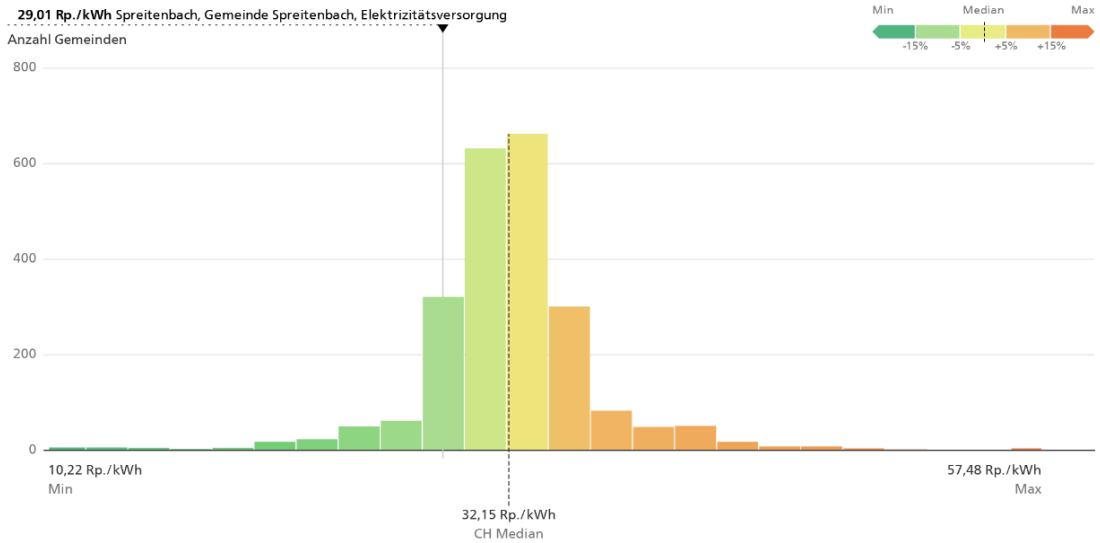
Die Preisentwicklung an der Strombörse ist der massgebende Treiber. Diese Entwicklung kann nicht zuverlässig vorausgesagt werden. Die EVS hat eine erfolgreiche Beschaffungsstrategie. Diese wird auch bei einer Aktiengesellschaft weitergeführt bzw. überprüft und hinterfragt. Jedes Jahr muss am 31. August die Meldung des Stromtarifes für das kommende Jahr zusammen mit der Anlagebuchhaltung an die ElCom erfolgen. Die ElCom ist die Aufsichtsbehörde aller Energieversorgungsunternehmen in der Schweiz. Der Gewinn pro Stromzähler wird ebenfalls geprüft. Der maximale Gewinn pro Zähler wurde auf das Jahr 2024 von CHF 75 auf CHF 60 pro Zähler reduziert. Werden diese Werte überschritten, interveniert die ElCom.

Wie sind die aktuellen Strompreise in Spreitenbach im Vergleich mit der Schweiz?

Auf www.strompreis.elcom.admin.ch können die Strompreise verglichen werden. Der Strompreis in der Kategorie H wird bei Spreitenbach mit 29.01 Rp/kWh ausgewiesen. Der Median der Schweiz liegt bei 32.15 Rp/kWh.

Preisverteilung in der Schweiz 📄

Jahr: **2024**, Kategorie: **H4**, Produkt: **Standard**, Preiskomponente: **Total**



Zusammenfassung

Der Energietarif (aktuell 65.5% der Kosten) kann nur bedingt durch die Energieversorgung Spreitenbach beeinflusst werden. Auch die Beschaffungsstrategie hat nur einen bedingten Einfluss auf die Einkaufspreise an der Strombörse. Das AEW bestimmt den Preis für den Transport der Energie nach Spreitenbach. Mit dem Netznutzungstarif (17%) wird die Energieverteilung in Spreitenbach vergütet. Mit diesen Einnahmen werden Erneuerungen und Ausbauten finanziert. Der Netznutzungstarif in Spreitenbach ist im regionalen Vergleich sehr tief. Das ist der Tatsache geschuldet, dass seit Jahren Ausbauten mit Weitsicht getätigt wurden. Diese Strategie wird auch zukünftig weitergeführt. Die restlichen Abgaben (17.5%) entziehen sich komplett dem Einflussbereich der EVS.